

Kursleiterschulung für das Programm

„Salute! – was die Seele stark macht.

**- Programm zur Förderung psychosozialer
Gesundheitsressourcen - “**

2020

GKM-Institut für Gesundheitspsychologie

Liebigstrasse 31 a
35037 Marburg

T: 06421 979526

F: 06421 979538

info@gkm-institut.de

www.gkm-institut.de

Das Gesundheitsförderungsprogramm „Salute!“ ist ein Kooperationsprojekt des Deutschen Roten Kreuzes und des GKM-Instituts.

Lernziele:

Die Schulung bietet eine fundierte Qualifikation für die praktische Arbeit mit dem „Salute!“-Gesundheitsförderungsprogramm. Für eine selbständige Durchführung des Programms erwerben die Teilnehmenden sowohl das theoretische Hintergrundwissen als auch praktische, methodisch-didaktische Kompetenzen zur Umsetzung der einzelnen Programmbausteine. Ferner reflektieren und entwickeln sie eine ressourcenorientierte Grundhaltung und vertiefen ihre Fähigkeiten in der Leitung von strukturierten Gruppen.

Inhalte:

Das „Salute!“ – Programm setzt eine salutogenetische Perspektive konsequent in die Praxis der Gesundheitsförderung um. Es zielt auf die Förderung von personalen und sozialen gesundheitlichen Protektivfaktoren, die nachweislich zur Aufrechterhaltung und Steigerung des körperlichen, psychischen und sozialen Wohlbefindens beitragen. Der inhaltliche Schwerpunkt des „Salute!“-Programms liegt dabei bei den psychosozialen Ressourcen der Gesundheit. Im Einzelnen fokussiert „Salute!“ auf

- die Förderung angenehmen, genussvollen Erlebens im Alltag auf der Basis einer selbstfürsorglichen Grundhaltung,
- den Aufbau und die Pflege eines unterstützenden sozialen Netzes und das Erleben positiver, „nährender“, sozialer Beziehungen,
- die Stärkung von gesundheitsförderlichen Einstellungen, insbesondere im Hinblick auf eine optimistische Selbstwirksamkeitsüberzeugung,
- die Auseinandersetzung mit eigenen Werten, Zielen und Zukunftsvorstellungen als mögliche Sinnstifter und zur Stärkung des Sinnhaftigkeitsgefühls.

Die Schulung vermittelt Wissen und praktische Kompetenzen in folgenden Bereichen:

- Was hält Menschen gesund? – Das Konzept der Salutogenese
- Psychische Gesundheit – Verbreitung und Bedeutung
- Die 4 Säulen der psychischen Gesundheit: Selbstfürsorge, Soziale Unterstützung, Selbstwirksamkeit und Sinnerleben.
- Bausteine des „Salute!“-Programms:
 - Modul 1: Selbstfürsorge: Wohlbefinden und angenehmes Erleben im Alltag

- Modul 2: Soziales Netzwerk und soziale Unterstützung
- Modul 3: Selbstwirksamkeit: Vertrauen in die eigenen Stärken
- Modul 4: Sinnorientierung: Wert-Zielklärung und die Entwicklung eines positiven Zukunftskonzeptes
- Methoden der Gruppenarbeit in der Gesundheitsförderung (u.a. Gestalten von Anfangs- und Schluss-Situationen, Gesprächs- und Moderationstechniken, Ressourcenorientierung als Haltung, Einsatz von Bewegungsübungen etc.)
- Organisation und Implementierung des „Salute!“-Programms im Hinblick auf unterschiedliche Zielgruppen und Praxisfelder

Didaktik

Neben Kurzvorträgen zur Vermittlung der theoretischen Hintergrundinformationen stehen im Mittelpunkt der Schulung die Selbsterfahrung mit einzelnen Methoden und praktischen Übungen des „Salute!“-Programms, deren Reflektion unter methodisch-didaktischen Gesichtspunkten sowie das Training des Kursleiterverhaltens in simulierten Gruppensituationen.

Kursleitung



Die Kursleiterschulung wird von **Dipl. Psych. Claudia Kampermann** geleitet. Claudia Kampermann (Jahrgang 1966) ist Diplom-Psychologin mit Schwerpunkt Arbeits- und Organisationspsychologie. Nach angestellter Tätigkeit als Personalentwicklerin in verschiedenen namhaften deutschen Unternehmen ist sie seit dem Jahr 2000 als selbständige Unternehmensberaterin, Trainerin und Coach mit dem Schwerpunkt in der betrieblichen Gesundheitsförderung tätig. Seit 2011 führt sie für das GKM-Institut Inhouse-Seminare für Firmenkunden zu den Themen

„Stressmanagement“ und „Gesundheitsgerechte Mitarbeiterführung“ durch. Sie verfügt darüber hinaus als Dozentin für unsere Train-the-Trainer-Seminare „Stressmanagement“ über umfangreiche Erfahrungen in der Schulung von Kursleiter/innen. Diese schätzen neben ihrer hohen fachlichen Kompetenz und praktischen Erfahrung insbesondere ihre besondere Fähigkeit, Feedback konstruktiv und klar auf den Punkt zu bringen.

Voraussetzungen für Teilnehmer/innen

An der Schulung können Angehörige medizinischer, pädagogischer, sozialer Berufe teilnehmen, die über einen einschlägigen akademischen Abschluss (Universität oder Fachhochschule) verfügen (z.B. Ärzte, Dipl.-Psychologen, Dipl.-Pädagogen, Dipl.-Sozialpädagogen, -arbeiter, Sozial- und Gesundheitswissenschaftler). Wünschenswert sind darüber hinaus Erfahrungen in der Leitung von Gruppen.

Teilnehmerzahl: mindestens 12, maximal 16

Umfang

Die Schulung umfasst 2 Blöcke mit insgesamt 40 Fortbildungsstunden á 45 min.

Literatur

Bitte bringen Sie zur Schulung das Manual zum „Salute!“- Programm mit:



Kaluza, G. (2014). *Salute! – was die Seele stark macht. Programm zur Förderung psychosozialer Gesundheitsressourcen.* Stuttgart: Klett-Cotta, 2. Auflage

Bitte beachten Sie die folgenden Hinweise:

Das Gesundheitsförderungsprogramm „Salute! – Was die Seele stark macht“ entspricht hinsichtlich der Qualitätskriterien den Anforderungen des § 20 SGB V sowie den von den Spitzenverbänden der Krankenkassen beschlossenen Richtlinien zu deren Umsetzung. Die Teilnahme an der Kursleiterschulung qualifiziert zur Zertifizierung eigener Kursangebote gemäß §20 SGB V als förderungswürdig durch die gesetzlichen Krankenkassen, sofern die geforderte Grundqualifikation (akademischer Abschluss in einem medizinischen, psychologischen oder (sozial-) pädagogischen Studiengang , siehe oben) vorliegt.

Beginn der nächsten Kursleiterschulung „Salute! – Was die Seele stark macht“ ist voraussichtlich im Frühjahr 2020.

Bei Interesse schreiben Sie uns bitte eine E-Mail an [info\(at\)gkm-institut.de](mailto:info@gkm-institut.de).

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Frau Annalena Kinne

Back- Office

Tel: 06421-979526

E-Mail: info@gkm-institut.de